

Jahresrückblick 2023

Liebe Mitglieder,

das Jahr neigt sich dem Ende; ein Jahr voller Ereignisse – auch für uns, die GewerbeGemeinschaft Havelbogen e.V.

Wie immer im Leben gibt es Veränderungen – auch bei uns. Sabine hat nach 16 Jahren ihre Tätigkeit als 1. Vorsitzende beendet. Sie wird uns, glückerweise, als Mitglied weiter erhalten bleiben und uns sicherlich weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Wir alle bedanken uns für die Zeit und das Engagement, die sie der GewerbeGemeinschaft gewidmet hat – einen Riesendank auch an Jörg, da er alles mitgemacht hat und Sabine und uns bei allem unterstützt hat. Wir hoffen, dass die Beiden die neu gewonnene Freizeit entspannt im neuen Zuhause verbringen können.

Erfreulicherweise konnten wir in diesem Jahr fünf neue Mitglieder begrüßen: Mit Anthony Bacon, Ken Richards – 4 billion GmbH, den Sportfreunden Kladow, der Fahrschule Flash und Helmut & Ilse (Restaurant und Zuckerstube) können wir uns über den frischen Wind und die neuen Gesichter freuen. Leider haben wir auch Austritte zu vermelden. Die GewerbeGemeinschaft muss sich von Ingo Zibell, Heike Lewkowicz, Elke Noack und der Havelland Apotheke verabschieden. Danke für die jahrelange Unterstützung! Wir wünschen euch bei den neuen Aufgaben viel Glück, alles Gute und hoffen euch trotzdem über den Weg zu laufen - Kladow ist ja bekanntlich ein Dorf.

Seit Ende März haben wir einen neuen Vorstand. Nach, vor allem für die Beteiligten, nicht erwartete Vorschläge zur Wahl, konnten wir Ferry als neuen 1. Vorsitzenden und Florian als neuen Kassenwart begrüßen. Wir können vermelden, dass sich der „neue“ Vorstand sehr gut zusammengefügt hat und alle sich in ihren Aufgaben und Herausforderungen gut eingefunden hat.

2023 konnte die GewerbeGemeinschaft Traditionen weiterführen: Nach 3 Jahren Pause konnte das Maifest endlich wieder stattfinden. Auch wenn das Wetter uns einen Strich durch die Rechnung gemacht hat, war es trotzdem ein für Kladow gelungenes Fest. Die Rückmeldungen waren durchweg positiv und man konnte an der Stimmung merken, dass es wirklich schön war wieder am Imchenplatz ein Fest zu feiern.

Für uns, finanziell, war es jedoch leider wieder ein großer Verlust. Nach Eingang aller Rechnungen müssen wir ein Minus von 7.190,14 € verbuchen. Ursachenforschung wurde und wird weiterhin betrieben und es gibt Ideen und Vorschläge, was im nächsten Jahr vielleicht anders gemacht werden kann um die Zahlen mehr ins Gleichgewicht zu bringen.

Wir sind für weiterhin für Vorschläge und Ideen offen!

Um ein wenig Geld in die Kasse zu bringen waren wir in diesem Jahr natürlich auch tätig – beim Klimafest konnten wir mit einem Getränkestand 1.165,30 € Gewinn machen. Ebenfalls konnten wir die Kasse mit dem Glühweinstand beim Adventsmarkt von Pom um weitere 900,00 € aufbessern. Es zeichnet sich ab, dass es sich für uns lohnt bei anderen Festen mitzumachen um unsere finanziellen Verluste ein wenig auszugleichen, ohne einen großen Organisationsaufwand und hohe Kosten, wie beim Maifest.

Die Eröffnung der Weihnachtbeleuchtung verlief in diesem Jahr im Vorfeld ein „wenig“ chaotisch ab. Wir hatten, wie überall zu dieser Zeit, Krankmeldungen und Ausfälle. Leider konnte Ferry coronabedingt nicht dabei sein und Rainer, unser Weihnachtsmann, fiel leider auch aus.

Hinzu kam die Meldung, eine Stunde vor Beginn, dass die Lichter nicht angemacht werden können. Trotz der Versuche tagsüber jemanden zu erreichen kam der Anruf der Chefetage erst um 17 Uhr. Durch firmeninterne Probleme der Firma Boehlke, war unser Termin nicht eingeplant und konnte auch kurzfristig nicht mehr eingeteilt werden. Wir hatten, mit Erlaubnis, dann nur noch die Möglichkeit die Schneeflocken selber anzumachen. Dank dem Einsatz von Olaf und Lars konnten immerhin ein paar der Flocken vom Kladower Damm bis zum Parnemannweg angemacht werden. Ohne die „Schwierigkeiten“ zu erwähnen wurde versucht alle so lange an der Kirche zu halten. Dank Pfarrer Budde wurde die Zeit mit Singen (begleitet von Trompete) überbrückt bis das OK von Lars kam. Somit konnte der „Spaziergang“ doch noch stattfinden. Leider mussten die Engel den Gang ohne den Weihnachtsmann machen, da unser Ersatz-Weihnachtsmann, dank dem Berliner Verkehr, es nicht schaffte rechtzeitig an der Kirche zu sein. Aber Ende gut alles gut – unser Spandauer Bürgermeister, Frank Bewig, folgte unsere Einladung und teilte dann später über soziale Medien mit: „Dank der durch die Gewerbegemeinschaft Havelbogen gesammelten Spenden konnte auch in diesem Jahr mit einer wunderschönen Weihnachtsbeleuchtung wieder Licht in den Straßen von Kladow angehen. Ein wunderschöner Abend an der Dorfkirche mit vielen Kladowerinnen und Kladowern, bei Glühwein und gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern mit Pfarrer Budde und einem kleinen Spaziergang durchs Dorf geht zu Ende“.

Ein herzliches Dankeschön an alle – an Olaf und Lars, die dafür sorgten, dass überhaupt Schneeflocken leuchteten; an Nicolas Budde, für die Möglichkeit die Eröffnung an der Kirche zu machen und die Hilfe beim Zeitschinden; an die Engel, dass sie tapfer ohne Weihnachtsmann durchs Dorf gelaufen sind; an die, die unsere Einladung gefolgt sind und das erste Mal und hoffentlich nicht das letzte Mal dabei waren und alle Helfer, die beim Auf- und Abbau, beim Verkauf und Unterhaltung geholfen haben!!!

An Spenden für die Weihnachtsbeleuchtung konnten wir, bis jetzt, **6.934,00 €** verbuchen.

Selbstverständlich haben wir Pläne für das neue Jahr. Hier schon ein paar Termine, die notiert werden können:

- Januar Stammtisch am 4.1.2024
- Februar Stammtisch am 1.2.2024
- Mitgliederversammlung am 14.3.2023

Selbstverständlich wird es jeweils eine gesonderte Einladung geben.

- UND natürlich unser Maifest 2024 – am 4.5.2024

Weitere Termine werden zeitnah kommuniziert.

Hier ein wichtiger Hinweis: Wir möchten den Stammtisch im Januar nutzen um aktuelle Themen der Gewerbegemeinschaft in größerer Runde zu besprechen.

Folgende Themen würden wir gerne mit euch besprechen:

- Satzung der Gewerbegemeinschaft
- Social-Media Auftritt der GGH
- Maifest
- „Mittsommerfeuer“/Kinderfest/Kinderflohmarkt
- Weihnachtsbeleuchtung - Weihnachtsbaum

Hier sind Meinungen und Ideen erwünscht, gerne können diese per E-Mail vorab gemeldet werden.

Diese Gelegenheit nutzen wir nun auch um darauf aufmerksam zu machen, dass bei der Mitgliederversammlung am 14.03. wieder turnusmäßig Wahlen anstehen und zwar des 2. Vorsitzenden, des Kassenprüfers und des Schriftführers. Selbstverständlich stehen alle 3 Positionen zur Wahl. Da uns Elias nicht mehr als Vorstandsmitglied unterstützen kann, wird definitiv ein neuer Schriftführer gewählt. Vielleicht gibt es ja jemand, der den Vorstand unterstützen möchte und diese Aufgabe gerne übernehmen möchte. Bis März ist genug Zeit um zu überlegen und Fragen zu stellen.

Nun bleibt uns, dem Vorstand, nur noch uns bei euch allen für die Zusammenarbeit und Unterstützung zu bedanken und allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein frohes Neues Jahr zu wünschen.

Wir freuen uns, neue Herausforderungen gemeinsam mit euch zu meistern.

Euer Vorstand
Ferry, Jessica und Florian

Gewerbegemeinschaft Havelbogen e.V.
Ferry Santner (1. Vorsitzender)
Brüderstraße 37
13595 Berlin
Tel. +49 151 557 763 60
vorstand@havelbogen.de
info@havelbogen.de